Landkreis Uelzen
Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Kreistages des Landkreises Uelzen
der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung: Mittwoch, 24.03.2021

Raum, Ort: Jabelmannhalle Uelzen, Eschemannstr. 5-9, 29525 Uelzen

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 15.12.2020

6 Verzicht auf Mandat von KTA Blankenburg
Vorlage: VO/2021/057

7 Gleichstellung und Kommunalwahlen 2021

8 Ernennungen im Bereich der Kreisfeuerwehrführung
Vorlage: VO/2021/051-1

9 Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Uelzen
Vorlage: VO/2021/044

10 Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse und Beiräte des Landkreises Uelzen
Vorlage: VO/2021/045-1

11 Abberufung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: VO/2021/035

12 Verzicht auf Ausschreibung bei Wahl eines Beamten auf Zeit
Vorlage: VO/2021/046

13 Ernennung eines neuen Beiratsmitgliedes für den Anstaltsbeirat der Justizvollzugsanstalt Uelzen
Vorlage: VO/2021/058

14 Antrag der FDP auf Schaffung einer neuen Buslinie zwischen Himbergen und Altenmedingen
Vorlage: VO/2020/243

15 Antrag der AfD-Kreistagsfraktion auf Vorstellung und Aussprache des "Lokalen Handlungskonzepts zur Integration von Zugewanderten"
Vorlage: VO/2021/055

16 Bundesprogramm "Demokratie leben": Antrag der Fraktion "Bündnis90/Die Grünen
Vorlage: /2019/196-1-1-1

17 Redaktionelle Änderung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes "Schierbruch und Forellenbachtal" durch Neuverordnung
Vorlage: VO/2021/047-1

18 Redaktionelle Änderungen der Naturschutzgebietsverordnung "Oberer Gosebach"
Vorlage: VO/2021/048

19 Redaktionelle Änderung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes "Almstorfer Moor" durch Neuverordnung
Vorlage: VO/2021/052

20 Zweckverband Kreisvolkshochschule Uelzen/Lüchow-Dannenberg - Benennung eines Stellvertreters in der Verbandsversammlung für Landrat Dr. Blume
Vorlage: VO/2021/014

21 Gesellschaft für Wohnungsbau des Kreises Uelzen mbH (gwk) - Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat
Vorlage: VO/2021/032-1

22 Antrag der FDP Kreistagsfraktion auf Etablierung der Luca App im Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2021/060

23 Antrag der SPD-Fraktion auf Erstellung und Betrieb einer "Landkreis-Uelzen-App"
Vorlage: VO/2021/033-1

24 Antrag der FDP Kreistagsfraktion zum Thema Schule
Vorlage: VO/2021/061

25 Besetzung des Grundstücksverkehrsausschusses
Vorlage: VO/2021/066

26 Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

27 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

28 Anfragen

29 Einwohnerfragestunde

30 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

Landrat Dr. Blume, Heiko	Landrat	
KTA Beecken, Uwe	UWG	
KTA Burmester, Bernd	CDU	
KTA Cordes, Hans-Jürgen	CDU	
KTA Dobslaw, Andreas	UWG	
KTA Fabel, Rainer	FDP	
KTA Franke, Klaus-Georg	UWG	
KTA Dr. Graf, Günther	CDU	
KTA Großmann, Ivonne	SPD	
KTA Hallier, Jürgen Peter	UWG	
KTA Hampel, Armin-Paulus	AfD	
KTA Hauschild, Hans Peter	SPD	ab TOP 6
KTA Hillmer, Jörg	CDU	
KTA Hinrichs, Jürgen	SPD	
KTA Hinrichs, Udo	CDU	
KTA Hüdepohl, Stefan	CDU	
KTA Hyfing, Léonard	FDP	
KTA Jäkel, Karsten	CDU	
KTA Dr. Janßen, Birgit	GRÜNE	
KTA Jordan, Markus	GRÜNE	
KTA Dr. Koch, Kerstin	SPD	
KTA Kohlmeyer, Thomas	AfD	
KTA Kötke, Brigitte	SPD	
KTA Lemm, Max	CDU	
KTA Markert, Birgit	SPD	
KTA Martens, Jörg	CDU	
KTA Meyer, Alfred	UWG	
KTA Mocek, Christian	CDU	
KTA Niemann, Renate	GRÜNE	
KTA Ohrenschall-Reinhardt, Birgit	GRÜNE	
KTA Putzier, Jan Henner	SPD	
KTA Sackmann, Hans-Heinrich	CDU	
KTA Schmidt, Ulf	CDU	

KTA Scholing, Heinrich	GRÜNE	
KTA Staßar, Edgar	CDU	
KTA Tieding, Christopher	CDU	
KTA Weichsel, Hans-Heinrich	CDU	
KTA Ziplys, Kurt	SPD	

Gäste

KTA Blankenburg, Jakob	SPD	Verabschiedung TOP 6
Bürgerinnen und Bürger,		
MitarbeiterInnen der Kreisverwaltung,		

Verwaltung

KVOR'in Dr. Baumgarten, Julia	Dez. I	
LBD Linke, Tobias	Dez. III	ohne TOP 12
EKR Teske, Claudius	Dez II	

Protokollführung

Schroeb-Hering, Angela	S 13

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Bersiel, Andreas	UWG	entschuldigt
KTA Hieke, Maik	AfD	entschuldigt
KTA Koke, Victoria	GRÜNE	entschulidgt
KTA Munstermann, Ralf	UWG	entschuldigt
KTA Platzer, Martin	DIE LINKE	entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und bei 5 fehlenden KTA die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 15.12.2020

Beschluss:

Das Protokoll wird mit 5 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

---

6 . Verzicht auf Mandat von KTA Blankenburg
Vorlage: VO/2021/057

Landrat Dr. Blume fasst den Sachverhalt zusammen und würdigt die Mitarbeit des ausscheidenden KTA Blankenburg. Er habe sich insbesondere für Soziales und Umweltbelange eingesetzt. Landrat Dr. Blume dankt Herrn Blankenburg mit einem Blumenstrauß.

Der nachrückende SPD-Kandidat, Hans-Peter Hauschild hat seine Bereitschaft zur Annahme des Mandats erklärt. Er soll, so die SPD-Fraktion, die Gremienmitgliedschaften von Herrn Blankenburg übernehmen. Landrat Dr. Blume begrüßt Herrn Hauschild als neues Kreistagsmitglied und verpflichtet ihn. Die entsprechende Erklärung wird von beiden schriftlich bestätigt..

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

1. Der Kreistag stellt fest, dass die Mitgliedschaft des Kreistagsabgeordneten Jakob Blankenburg gem. § 52 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG zum Zeitpunkt des Beschlusses endet. Der

Kreistag nimmt zur Kenntnis, dass Herrn Hans-Peter Hauschild durch Nachrücken als Ersatzperson die Mitgliedschaft im Kreistag gem. § 51 NKomVG zum Zeitpunkt des Beschlusses erwirbt.

2. Den Vorschlägen der SPD-Kreistagsfraktion zur Nachbesetzung der durch die Niederlegung des Mandats durch KTA Blankenburg frei gewordenen Ausschusssitze wird gefolgt:

Gremium	**Mitgliedschaft**	**Stellv. Mitgliedschaft**
Sozialausschuss	KTA Hauschild	./.
Umweltausschuss	KTA Hauschild	./.
SPK ZV Verbandsversammlung	KTA Hauschild	KTA J.-P. Hallier
Jugendhilfeausschuss	KTA Dr. K. Koch	KTA Hauschild

---

7 . Gleichstellung und Kommunalwahlen 2021

Die Gleichstellungsbeauftragte Elke Schulze stellt ihre Analyse der Ist-Situation auf kommunalpolitischer Ebene im Landkreis Uelzen vor. Das Verhältnis zwischen Männern und Frauen sei auf sämtliche Gremien bezogen 80:20. Hieran werde deutlich, dass für eine tatsächliche Gleichbeteiligung für die Hälfte der Bevölkerung noch einiges zu tun sei. Am Beispiel der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf zeige sich, wie unterschiedlich diese Beteiligung ausfalle. Während im Stadtrat Bevensen sogar mehr Frauen als Männer säßen, gebe es in vier Gliedgemeinden der Samtgemeinde hingegen keine einzige Frau. Im niedersächsischen Vergleich bilde der Landkreis Uelzen hinsichtlich der Frauenbeteiligung in der Kommunalpolitik das Schlusslicht. Dies gelte es bei den kommenden Kommunalwahlen zu verbessern, denn auch der Kreistag habe auffallend wenig weibliche Mitglieder. Neben weiteren Anregungen könnten z.B. Coaching für alle Mandatsträger und verbesserte Listenplätze für Frauen größere Wertschätzung ausdrücken und somit stärker motivieren, mitgestalten zu wollen.

---

8 . Ernennungen im Bereich der Kreisfeuerwehrführung
Vorlage: VO/2021/051-1

Frau Dr. Baumgarten fasst den Sachverhalt anhand der Vorlage zusammen. Der Kreisausschuss empfehle den Beschlussvorschlag.

Nach der Wahl beglückwünscht Landrat Dr. Blume die drei Gewählten und überreicht Blumensträuße. Er fügt hinzu, dass die Verabschiedung der bisherigen Amtsträger nachgeholt werden wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag:

a. Herrn Helmut Rüger mit Wirkung vom 24.03.2021 bis zum 23.03.2027 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Kreisbrandmeister zu ernennen.
b. Herrn Torben Knaack mit Wirkung vom 24.03.2021 bis zum 23.03.2027 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum 1. stellvertretenden Kreisbrandmeister zu ernennen.
c. Herrn Torben Knaack mit Wirkung vom 24.03.2021 bis zum 23.03.2027 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Abschnittsleiter Nord zu ernennen.
d. Herrn Lars Lühr mit Wirkung vom 24.03.2021 bis zum 23.03.2027 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum stellvertretenden Abschnittsleiter Nord zu ernennen.

---

9 . Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Uelzen
Vorlage: VO/2021/044

Landrat Dr. Blume nimmt Bezug zum Tagesordnungspunkt und macht deutlich, dass sich die zunehmende Digitalisierung auch in der Hauptsatzung des Kreistages wiederfinden soll, so dass z.B. Livestreams und Videokonferenzen möglich sind. Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen hat beantragt, dass zwei Werktage vor einer Sitzung zur Anmeldung einer Online-Teilnahme ausreichen sollen. Er gibt zu bedenken, dass diese Zeit nicht ausreiche, um die Identität eines Anmelders zu prüfen, die Kreisverwaltung verfüge nicht über die Daten der Einwohnermeldeämter. Der Kreisausschuss sei deshalb dem Verwaltungsvorschlag gefolgt.
KTA Jordan zeigt sich für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen erfreut, dass die Digitalisierung Berücksichtigung findet, um Bürgerinnen und Bürger besser zu beteiligen. Bei der Hansestadt Uelzen reiche es aus, sich bis 12 Uhr am Sitzungstag anzumelden – insofern halte seine Fraktion 1 Woche für deutlich zu lang.
KTA Putzier beantragt für die SPD-Fraktion eine Änderung auf 3 Werktage, um den Einwänden der Verwaltung zu entsprechen. Drei Werktage sollte zur Überprüfung von Identitäten ausreichen.
Der Vorsitzende Dr. Graf lässt über den TOP mit Änderungsantrag der SPD-Fraktion, „Anmeldung 3 Werktage vor Sitzungstag“ abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	3
Enthaltungen:	2

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die als Anlage 1 zur Vorlage beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Uelzen vom 13.12.2011, zuletzt geändert am 15.03.2016 durch Artikel 1 der 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Uelzen vom 13.12.2011 sowie die Anpassung der unter § 3b, (2) genannten Frist auf 3 Werktage.

---

10 . Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse und Beiräte des Landkreises Uelzen
Vorlage: VO/2021/045-1

Landrat Dr. Blume verweist auf die Vorlage und fasst zusammen, dass der Kreisausschuss den geänderten Beschlussvorschlag empfohlen habe. Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen habe beantragt, dass Protokollentwürfe nach 14 Tagen zugeleitet werden sollen. Auch nach Corona ist dies seitens der Verwaltung nicht gesichert möglich.

KTA Jordan macht für seine Fraktion Bündnis90/Die Grünen darauf aufmerksam, dass z.B. das Protokoll vom Sozialausschuss am 19.11.20 noch immer nicht vorliege. Sitzungsinformationen sollten jedoch möglichst aktuell zur Verfügung stehen.

KTA Dobslaw äußert für die SPD-Fraktion, dass Protokolle gerne schneller zur Verfügung stehen dürfen, doch angesichts der Pandemiebekämpfung und der dort gebundenen Mitarbeiter, erscheine dies erst nach Bewältigung der Pandemie realistisch. Die SPD stelle den Änderungsantrag, dass Protokolle nach der Pandemie innerhalb von 14 Tagen vorliegen sollen. Der Beschluss darüber solle vom neuen Kreistag gefasst werden, denn vorher sei mit einem Pandemie-Ende ohnehin nicht zu rechnen.

KTA Ohrenschall-Reinhardt betont, dass nicht die Korrektheit der Protokolle in Zweifel gezogen werde, sondern sie macht an der eigenen Betroffenheit deutlich, dass Protokolle der zeitnahen Information dienten, wenn eine persönliche Anwesenheit nicht möglich ist – sie sei in den vergangenen Monaten darauf angewiesen gewesen.

Der Vorsitzenden lässt über den TOP mit Änderungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	29
Nein:	7
Enthaltungen:	2

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschusses, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse und Beiräte des Landkreises Uelzen vom 01.11.2016, zuletzt geändert durch Beschluss vom 20.12.2016, wie folgt zu ändern:

1. § 3 wird wie folgt geändert:
   a. In Absatz 1 werden nach dem Wort „Plätze“ die Worte „oder nach Maßgabe des § 3b der Hauptsatzung des Landkreises Uelzen per Videokonferenz“ eingefügt.
   b. In Absatz 2 Satz 3 werden nach dem Wort „werden“ die Worte „bzw. ihnen kann der Zugang zu der Videokonferenz für den weiteren Verlauf der Sitzung wieder entzogen werden“ hinzugefügt.
2. § 7 wird wie folgt geändert:
   a. In Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „schriftlich“ durch die Worte „grundsätzlich über das internetbasierte Kreistagsinformationssystem, alternativ in Textform“

ersetzt.

b. In Absatz 3 wird das Wort „schriftlich“ durch die Worte „in Textform“ ersetzt und es werden im Anschluss daran die Worte „oder über das internetbasierte Kreistagsinformationssystem“ eingefügt.

3. § 17 wird wie folgt geändert:

a. In Absatz 1 Satz 2 wird das Wort „schriftlich“ durch die Worte „über das internetbasierte Kreistagsinformationssystem oder in Textform“ ersetzt.

b. In Absatz 2 Satz 1 wird das Wort „schriftlich“ durch die Worte „über das internetbasierte Kreistagsinformationssystem oder in Textform“ ersetzt.

Darüber hinaus beschließt der Kreistag, die Frage, ob Protokolle innerhalb einer Frist und wenn ja in welcher vorliegen sollen, vom neuen Kreistag entscheiden zu lassen.

---

11 . Abberufung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: VO/2021/035

Frau Dr. Baumgarten fasst den Sachverhalt zusammen und ergänzt, dass sich die betreffende Mitarbeiterin in die Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf versetzen lassen hat.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	2
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Kreisamtfrau Stefanie Maus, gemäß § 154 Abs. 2 i. V. m. § 45 Abs. 1 NKomVG als Prüferin im Rechnungsprüfungsamt abzuberufen.

---

12 . Verzicht auf Ausschreibung bei Wahl eines Beamten auf Zeit
Vorlage: VO/2021/046

Landrat Dr. Blume führt aus, dass die betreffende Stelle für einen zweiten Wahlbeamten bereits eingerichtet sei. Auf eine Stellenausschreibung kann und soll hier verzichtet werden. Diese Vorgehensweise ist mit dem Grundgesetz vereinbar und wurde z.B. ebenfalls in der Hansestadt Uelzen bei der Stelle des dortigen Baurates angewandt. Landrat Dr. Blume legt ausführlich den außerordentlich umfangreichen Arbeitsbereich von LBD Linke dar, welcher bestens bewältigt werde.

KTA Beecken beantragt eine geheime Wahl. Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	16
Enthaltungen:	8

Damit ist die geheime Wahl abgelehnt.

KTA Weichsel unterstreicht für die CDU-Fraktion, dass die zweite Wahlbeamtenstelle eingerichtet ist. LBD Linke leiste gute Arbeit, er bittet die Kreistagskollegen, auf die Ausschreibung zu verzichten.

KTA Dobslaw äußert sich für die SPD-Fraktion erstaunt darüber, welch kritische Debatte über eine bereits eingerichtete Stelle geführt werde. LBD Linke leiste unstrittig sehr gute Arbeit. Es solle auch bitte nicht suggeriert werden, dass der vorgeschlagene Verzicht nicht rechtstaatlich sei. Aus diesen Gründen stimme die SPD-Fraktion ohne Einschränkung zu.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltungen:	8

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag ist damit abgelehnt, es hat eine Ausschreibung zu erfolgen..

---

13 . Ernennung eines neuen Beiratsmitgliedes für den Anstaltsbeirat der Justizvollzugsanstalt Uelzen
Vorlage: VO/2021/058

Frau Dr. Baumgarten trägt anhand der Vorlage vor, dass die Fraktion Bündnis90/Die Grünen Christian Semmler für den Beirat der JVA vorgeschlagen haben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, Herrn Christian Semmler in den Beirat der JVA zu entsenden.

---

14 . Antrag der FDP auf Schaffung einer neuen Buslinie zwischen Himbergen und Altenmedingen
Vorlage: VO/2020/243

EKR Teske legt den Sachverhalt anhand der Vorlage dar. Hintergrund des Antrages sei eine Umsteigepflicht für einige Grundschulkinder. Dies sei jedoch unproblematisch, weil der aufnehmende Bus auf den Zubringer warte. Eine Änderung in dem Bereich habe erhebliche Auswirkungen auf die ÖPNV-Planung.

KTA Hyfing trägt für die antragstellende FDP-Fraktion vor, dass Eltern ihm wiederholt berichtet hätten, dass Kinder stehen bleiben oder z.T. zu spät in den Unterricht kommen – beides sei nicht hinnehmbar. Zudem könnten dann bisher mit dem Taxi gefahrene Kinder in der neu geschaffenen Buslinie mitfahren. Die Taxikosten entfielen und minderten die Mehrkosten durch die neue Buslinie.

KTA Hinrichs spricht sich dafür aus, dass alle Schulstandorte erhalten werden sollten. Mit einer weiteren Buslinie sei dies gefährdet, weil Kinder mit wenig Aufwand entferntere Schulen erreichen könnten.

Dr. Graf lässt über den FDP-Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	31
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, den Antrag der FDP auf Anpassung der Linienfahrten bzw. auf Schaffung einer neuen Linie abzulehnen.

---

15 . Antrag der AfD-Kreistagsfraktion auf Vorstellung und Aussprache des "Lokalen Handlungskonzepts zur Integration von Zugewanderten"
Vorlage: VO/2021/055

EKR Teske weist darauf hin, dass der vorliegende Antrag der AfD-Fraktion kein Antrag zur Geschäftsordnung, sondern ein Verfahrensantrag sei, der in der Geschäftsordnung nicht geregelt ist. EKR Teske ergänzt, dass das Handlungskonzept in der Sozialausschusssitzung am 19. November 2020 in öffentlicher Sitzung beraten und zur Beschlussfassung empfohlen wurde. Der Kreisausschuss habe deshalb Nichtbefassung empfohlen.

Die CDU-Kreistagsfraktion beantragt Nichtbefassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	2
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag befasst sich nicht mit dem TOP.

---

16 . Bundesprogramm "Demokratie leben": Antrag der Fraktion "Bündnis90/Die Grünen
Vorlage: /2019/196-1-1-1

EKR Teske fasst den Sachverhalt anhand der Vorlage zusammen. Der Kreisausschuss habe den bestehenden Beschluss bestätigt.

KTA Scholing bekräftigt die Wichtigkeit, in den verschiedenen öffentlichen und ehrenamtlichen Institutionen Demokratie zu stärken und sie zu thematisieren. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt deshalb den Vorschlag der Verwaltung und schließt sich diesem ausdrücklich an.

KTA Hampel gibt für die AfD-Fraktion zur Kenntnis, dass sich nach ihrer Auffassung das Programm einseitig gegen Rechtsextremismus richte und nicht gegen jedwede Form von Extremismus.

KTA Putzier widerspricht ausdrücklich, es gehe darum, Demokratie zu stärken, denn jeder Extremismus spalte die Gesellschaft – dem sollte kein Vorschub geleistet werden.
Der Vorsitzende lässt über den Verwaltungsvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	2
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, eine Informationsübersicht zu Angeboten zum Thema Demokratiebildung mit jeweils einem Ansprechpartner bis zum Jahresende 2021 zusammenzustellen, die KVHS (mit Zielvereinbarung) zu bitten, ggf. in Kooperation mit weiteren Akteuren (z.B. Präventionsrat, Landeszentrum für Demokratie Niedersachsen) Angebote zur Demokratiebildung ggf. in Kombination mit Digitalisierung zu entwickeln und das Thema Demokratiebildung in der Steuerungsgruppe der Bildungsregion zur Bearbeitung vorzuschlagen. Dabei sollen Schulen eingebunden werden.

---

17 . Redaktionelle Änderung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes "Schierbruch und Forellenbachtal" durch Neuverordnung
Vorlage: VO/2021/047-1

Der Vorsitzende Dr. Graf weist darauf hin, dass es sich um redaktionelle Änderungen handele, die es im Nachgang zur inhaltlichen Beschlussfassung, noch zu beschließen gelte.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die redaktionellen Änderungen zur Ausweisung des Naturschutzgebietes „Schierbruch und Forellenbachtal“ entsprechend dem beigefügten Verordnungsentwurf (Anlage 4 zur Vorlage) einschließlich der maßgeblichen Karte (Anlage 3 zur Vorlage) zu beschließen.

---

18 . Redaktionelle Änderungen der Naturschutzgebietsverordnung "Oberer Gosebach"
Vorlage: VO/2021/048

Der Vorsitzende Dr. Graf weist darauf hin, dass es sich um redaktionelle Änderungen handele, die es im Nachgang zur inhaltlichen Beschlussfassung, noch zu beschließen gelte.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die redaktionellen Änderungen zur Ausweisung des Naturschutzgebietes „Oberer Gosebach“ entsprechend dem beigefügten Verordnungsentwurf (Anlage 2 zur Vorlage) einschließlich der Übersichtskarte (Anlage 3 zur Vorlage) und der maßgeblichen Karte (Anlage 4 zur Vorlage) zu beschließen.

---

19 . Redaktionelle Änderung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes "Almstorfer Moor" durch Neuverordnung
Vorlage: VO/2021/052

Der Vorsitzende Dr. Graf weist darauf hin, dass es sich um redaktionelle Änderungen handele, die es im Nachgang zur inhaltlichen Beschlussfassung, noch zu beschließen gelte.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die redaktionellen Änderungen zur Ausweisung des Naturschutzgebietes „Almstorfer Moor“ entsprechend dem beigefügten Verordnungsentwurf (Anlage 2 zur Vorlage) einschließlich der maßgeblichen Karte (Anlage 3 zur Vorlage) zu beschließen.

---

20 . Zweckverband Kreisvolkshochschule Uelzen/Lüchow-Dannenberg - Benennung eines Stellvertreters in der Verbandsversammlung für Landrat Dr. Blume
Vorlage: VO/2021/014

Landrat Dr. Blume fasst anhand der Vorlage kurz zusammen, dass EKR Teske ihn im Zweckverband Kreisvolkshochschule Uelzen/Lüchow-Dannenberg vertreten soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, den Ersten Kreisrat Herrn Claudius Teske als Stellvertreter von Landrat Dr. Blume für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kreisvolkshochschule Uelzen/Lüchow-Dannenberg zu benennen.

---

21 . Gesellschaft für Wohnungsbau des Kreises Uelzen mbH (gwk) - Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat
Vorlage: VO/2021/032-1

Landrat Dr. Blume trägt vor, dass die vorschlagsberechtigten Fraktionen UWG und SPD die bisherigen KTA Uwe Beecken und KTA Jürgen Peter Hallier erneut vorschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, weiterhin KTA Uwe Beecken und Jürgen-Peter Hallier in den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wohnungsbau des Kreises Uelzen mbh (gwk) zu entsenden.

---

22 . Antrag der FDP Kreistagsfraktion auf Etablierung der Luca App im Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2021/060

Landrat Dr. Blume berichtet, dass ein Antrag der FDP und ein Änderungsantrag der SPD zum Tagesordnungspunkt vorliegen. Im vorberatenden Kreisausschuss wurde die Verwaltung beauftragt, das Land Niedersachsen aufzufordern, eine geeignete elektronische Nachverfolgung – gerne die Luca-App – zur Verfügung zu stellen. Ziel sei, eine Erleichterung für Handel und GSA zu erreichen. Die Hansestadt habe sich als Modell-Kommune beworben, der Landkreis Uelzen flankiere dies ausdrücklich. Zum Sachverhalt gebe es keine Aufbereitung durch die Verwaltung per Vorlage, da sich die Entwicklung täglich ändere. Das Land Niedersachsen arbeite mit Hochdruck an einer Nutzungslizenz als Rahmenvertrag. Der hiesige IT-Verbund prüfe die technischen Umstände. Wenn sich das Land Niedersachsen analog zu Mecklenburg-Vorpommern für eine einheitliche elektronische Nachverfolgung entschließe, hätte das den Vorteil, dass das Gesundheitsamt kein eigenes Vergabeverfahren durchlaufen muss.
KTA Fabel wirbt für die Einführung einer solchen elektronischen Nachverfolgung, um den Handel zu stützen und das GSA zu entlasten. Die FDP-Fraktion sei deshalb mit dem Verwaltungsvorschlag einverstanden.
KTA Jordan dankt der hiesigen Verwaltung und dem GSA für die Bewältigungsanstrengungen während der Pandemie. Die Luca-App sei für Nutzer kostenlos, die Kosten trügen die Kommunen bzw. Auftraggeber. Leider sei es bisher kein open-source-Programm. Seine Fraktion befürworte eine elektronische Nachverfolgung, jedoch nicht die eines speziellen Anbieters.
KTA Dobslaw bekräftigt, dass der örtliche Handel handhabbare elektronische Lösungen benötige, egal wie sie heißen. Die SPD-Fraktion beantrage abändernd, dass – wenn das Land Niedersachsen nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen eine Lösung bereitstelle, der Sachverhalt erneut in der nächsten Kreisausschusssitzung zur Beratung vorgelegt werde.
Der Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag der SPD abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltungen:	3

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, sich beim Zweckverband Gesundheitsamt Uelzen – Lüchow-Dannenberg dafür einzusetzen, die Möglichkeiten des Einsatzes aktuell diskutierter app-basierter Lösungsansätze, wie bspw. Luca, im Hinblick auf die Einbindung derartiger Lösungen in die EDV-Systemarchitektur zu prüfen und bei Vorliegen auch sonstiger Voraussetzungen in die Prozessabläufe zu integrieren. Zudem soll der Sachverhalt erneut in der nächsten Kreisausschusssitzung zur Beratung vorgelegt werden, wenn das Land Niedersachsen nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen eine Lösung bereitstelle. Der Kreisausschuss soll zudem abschließend entscheiden.

---

23 . Antrag der SPD-Fraktion auf Erstellung und Betrieb einer "Landkreis-Uelzen-App"
Vorlage: VO/2021/033-1

Landrat Dr. Blume verweist auf die Sachverhaltsschilderung in der Vorlage. Apps seien ein Teil der Digitalisierungsstrategie. Fachkräftemarketing, Smarte Landregion, open-Kreishausgovernment, social media – all diese Bereiche gehörten ebenfalls zur Strategie. Eine zusammenfassende App könne jedoch die bereits vorhandenen oder sich in der Entwicklung befindlichen Apps nur schrittweise zusammenfassen. Hierfür werde eine zusätzliche Stelle notwendig. Der Kreisausschuss habe eine schrittweise Entwicklung einer Landkreis-App empfohlen.
CDU- und SPD-Fraktion äußern sich zustimmend.
Der Vorsitzende lässt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Verwaltung mit der schrittweisen Entwicklung einer Landkreis-Uelzen-App zu beauftragen.

---

24 . Antrag der FDP Kreistagsfraktion zum Thema Schule
Vorlage: VO/2021/061

EKR Teske berichtet, dass ein Antrag der FDP-Fraktion für einen Sonder-KT vorliege, um das Thema Schulentwicklung zu beraten und zu beschließen. Voraussetzung sei, dass ein Drittel des Kreistages diesem Antrag zustimme.
Der Vorsitzende lässt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	37
Nein:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, einen Sonder-KT zum Thema Schulentwicklung durchzuführen.

---

25 . Besetzung des Grundstücksverkehrsausschusses
Vorlage: VO/2021/066

Frau Dr. Baumgarten nimmt Bezug auf die Vorlage und erklärt, dass dieselben Personen erneut von der Landwirtschaftskammer benannt werden.

Der Vorsitzende lässt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag bestätigt

Herrn Thorsten Riggert, Kl. Süstedt, Flachskamp 6, 29525 Uelzen;

Herrn Henning Schulz, Immenhof 1, 29593 Schwienau;

Herrn Rainer Lühr, Weinbergstr. 7a, 29574 Ebstorf;

als Mitglieder in den Grundstückverkehrsausschuss.

---

26 . Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

Es werden keine Berichte vorgetragen.

---

27 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

27.1 Pandemiebewältigung

Landrat Dr. Blume gibt einen Einblick in die Arbeit der Mitarbeiter in den verschiedenen Bereichen der Pandemiebewältigung, welche die Verwaltung seit 13 Monaten und 7 Tage die Woche beschäftige. Im Impfzentrum könnten bis zu 8.000 Impfungen pro Woche durchgeführt werden, doch sei nicht genügend Impfstoff vorhanden. Insgesamt seien bisher 20.000 Impfungen durchgeführt worden. Niedersachsen gelte zzt. als Hochinzidenzbereich, vor Ort registriere das GSA etwa 70 % der positiven Tests mit der britischen Mutante. Die von der Bundesregierung geforderte „erweiterte Osterruhe“ ist vom Tisch. Das Kontaktminimierungsgebot sei unumgänglich, doch die Impfungen scheinen eine Perspektive zu sein.

---

28 . Anfragen

28.1 Anfrage von KTA Ohrenschall-Reinhardt

Landrat Dr. Blume verliest eine mehrteilige Anfrage von KTA Ohrenschall-Reinhardt, inkl. der dazu gehörigen Antworten. Die Anfrage und Antworten sind dem Protokoll bzw. der Kreistagssitzung beigefügt.

29 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

30 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

KTA Dr. G. Graf
Kreistagsvorsitzender

Dr. H. Blume
Landrat

A. Schroeb-Hering
Protokollführung